



Niederschrift

Gremium: Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien

Datum: Mittwoch, 05.02.2025

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:37 Uhr

Ort: Mensa der Rosa Parks Gesamtschule, Turmstraße 11, 59269 Beckum

Hinweis: Die Niederschrift ist für die Öffentlichkeit auf den öffentlichen Teil der Sitzung beschränkt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
- 2 Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien vom 20.11.2024 – öffentlicher Teil –
- 3 Bericht der Verwaltung
- 4 Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
Vorlage: 2025/0013
- 5 Fortschreibung der Bedarfsplanung Kindertagesbetreuung für das Betreuungsjahr 2025/2026
Vorlage: 2025/0007
- 6 Förderung von Kindertageseinrichtungen als plusKITA
Vorlage: 2025/0008
- 7 Änderung der Elternbeitragssatzung Kindertagesbetreuung
Vorlage: 2025/0006
- 8 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Nicht öffentlicher Teil:

- 1 Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien vom 20.11.2024 – nicht öffentlicher Teil –
- 2 Bericht der Verwaltung
- 3 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

Felix Brinkmann

CDU-Fraktion

Kathrin Averdung

Burkhard Dierkes

CDU-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Isabel Schröder

SPD-Fraktion

Felix Markmeier-Agnesens

Vertretung für Frau Tanja Brunnert

Alexandra Poppenborg

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Nadhira de Silva

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Ulrike Mittmann

FWG-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Elisabeth Eickmeier

FDP-Fraktion – Beratendes Mitglied

Timo Przybylak

Vertretung für Frau Elisabeth Rudeck

Vertretungen der freien Jugendhilfe

Ludger Bals

Elisabeth Heese

Cornelia Kreft

Vera Lipinski-Borghoff

Beratende Mitglieder

Jörg Moselage

Lena Oberdick

Olaf Schulte

Verwaltung

Bernd Matuszek

Celine Speckmann

Nicht anwesend

SPD-Fraktion

Tanja Brunnert

Vertretungen der freien Jugendhilfe

Birgit Schneider

Detlef Weißenborn

FDP-Fraktion – Beratendes Mitglied

Elisabeth Rudeck

Beratende Mitglieder

Mehmet Bilgic

Dr. Wiebke Droste

Michael Gerdhenrich

Jennifer Schäfer

Britta Scheufens

Protokoll

Herr Brinkmann eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil:

1 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Es liegen keine Anfragen vor.

2 Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien vom 20.11.2024 – öffentlicher Teil –

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien vom 20.11.2024 – öffentlicher Teil – werden keine Einwände erhoben.

3 Bericht der Verwaltung

Herr Schulte berichtet über den Personalmangel in der DRK Kita Schatzinsel in Neu-Beckum. Hier hat es einige Kündigungen von Fachkräften gegeben. Auch die Leitung und stellvertretende Leitung haben die Kita bereits verlassen.

Das DRK bemüht sich nun nach Kräften, die Stellen so früh wie möglich wieder zu besetzen. Bereits im November musste vereinzelt eine Notbetreuung umgesetzt werden. Seit dem 20.01.2025 gilt eine Notbetreuung für die gesamte Einrichtung. Das DRK hat hierzu die 4 Gruppen zu 2 Notgruppen zusammengelegt.

Aktuell ergibt sich folgende Betreuungssituation:

Plätze insgesamt	75
<hr/>	
aufgelöste Betreuungsverträge ¹	7
Schulkinder mit Wechsel in andere Kitas ²	7
verbleibende Kinder	61
Kinder mit Betreuung ³	45
<hr/>	
Kinder ohne Betreuung	16

Herr Schulte bedankt sich bei den Neubeckumer Kitas, die zusätzlich angehende Schulkinder aufnehmen, damit diese eine kontinuierliche Betreuung bis zum Schulstart erhalten. Mit den Familien, die nicht betreut werden können, steht das DRK in regelmäßigem Kontakt. Eine 3. Gruppe kann allerdings erst bei Erreichung eines gewissen Personalschlüssels umgesetzt werden. Die Notbetreuung wird daher noch einige Wochen andauern.

Herr Matuszek stellt das Familienportal der Stadt Beckum vor. Das Portal steht kurz vor der Freischaltung und bietet einen Überblick über diverse Themen und Angebote für Familien in Beckum.

¹ Auf Elternwunsch – zum Teil mit neuen Betreuungsverträgen in anderen Kitas

² Hellbach, St. Joseph, Arche Noah (jeweils 2 Kinder) und Grashüpfer (1 Kind), Zusatzplätze bis zum Ende des laufenden Betreuungsjahres

³ in 2 Gruppen mit vertraglich vereinbartem Betreuungsumfang
Zugangskriterien: Alleinerziehendes Elternteil, beide Eltern berufstätig, Kinder mit besonderem Förderbedarf, Kinder in Betreuung des Jugendamtes, ab Februar auch angehende Schulkinder (4)

Herr Matuszek berichtet anschließend über die Platzvergabe. Am 03.02.2025 konnten für 98 Prozent der Plätze automatisiert Zusagen erfolgen. Bis zum 14.02.2025 sollen sich die Eltern auf diese Zusagen zurückmelden. Ab dem 17.02.2025 startet dann das Nachrückverfahren für die Plätze, die nicht angenommen wurden oder auch für Plätze, die durch Kitawechsel entstanden sind.

Nach der Platzvergabe (bereinigt um potenzielle Wechsel) ergibt sich folgendes Bild:

Stadtteile	Altersgruppe			
	1 Jahr	2 Jahre	Ab 3 Jahre	
Beckum	14	24	31	69
Neubeckum	13	1	4	18
Roland	0	-3	-2	-5
Vellern	0	0	-1	-1
Außerhalb	0	2	8	10
Gesamt	27	24	40	91

Für Kinder unter 3 Jahren stehen noch Plätze in der Kindertagespflege zur Verfügung. In Absprache mit dem Träger Mini-Club e. V. und der Trägerin Mütterzentrum Soziales Netzwerk gGmbH sollen in Großtagespflegestellen auch einige 3-jährige Kinder betreut werden.

Auf Nachfrage von Frau Eickmeyer erklärt Herr Matuszek, dass Familien, die bisher kein Platzangebot erhalten haben, im Nachrückverfahren kontaktiert werden. Das Nachrückverfahren steuert Frau Speckmann. Hierbei werden die Bedarfe der Familien gezielt in den Blick genommen.

Herr Schulte und Herr Matuszek bekräftigen, dass diese Situation nicht zufriedenstellend ist. Weitere Projekte für den Ausbau von Betreuungsplätzen sind in Planung. Die Verwaltung wird in der Sitzung am 12.06.2025 zum Stand der Planungen berichten.

**4 Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
Vorlage: 2025/0013**

Es liegen keine offenen Anträge oder Anfragen der Fraktionen vor.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

5 Fortschreibung der Bedarfsplanung Kindertagesbetreuung für das Betreuungsjahr 2025/2026

Vorlage: 2025/0007

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Für das Betreuungsjahr 2025/2026 werden die in der Anlage zur Vorlage genannten Kindpauschalen für Plätze in Kindertageseinrichtungen gemäß § 4 Absatz 2 Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz) – Sechstes Gesetz zur Ausführung des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII – in Verbindung mit § 33 KiBiz mit der Maßgabe beschlossen, dass Plätze, die seit dem Jahr 2008 im Rahmen der U3-Investitionsprogramme geschaffen wurden, vorrangig mit Kindern unter 3 Jahren besetzt werden.

Für das Betreuungsjahr 2025/2026 werden die in der nachfolgenden Tabelle genannten Kindpauschalen für Plätze in der Kindertagespflege gemäß § 4 Absatz 2 KiBiz beschlossen.

	ohne Behinderung	mit Behinderung	Gesamt
Kinder unter 3 Jahren	200	2	202
Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt	0	0	0
Gesamt	200	2	202

Kosten/Folgekosten

Für die Förderung der Kindertagesbetreuung entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Veränderungen der Betriebskostenzuschüsse des Betreuungsjahres 2025/2026 sind aufgrund der tatsächlichen Inanspruchnahme der Betreuungsplätze, zum Beispiel durch Kinder mit Behinderungen, möglich.

Finanzierung

Die Aufwendungen für die gesetzlichen, vertraglichen und freiwilligen Zuschüsse zu den Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege sind unter dem Produkt 060701 – Verwaltung der Tageseinrichtungen für Kinder – im Haushaltsplan 2025 in ausreichender Höhe veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

6 Förderung von Kindertageseinrichtungen als plusKITA

Vorlage: 2025/0008

Herr Matuszek erläutert, dass die Förderung für plusKITAs für 5 Jahre ab dem Kindergartenjahr 2025/2026 neu vergeben werden soll. Aufgrund der dynamischen Entwicklung der Kita-Landschaft in Beckum soll in 5 Jahren eine erneute Entscheidung getroffen werden.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

1. Zur Anerkennung von Kindertageseinrichtungen als plusKITA gemäß §§ 44 und 45 Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz) – Sechstes Gesetz zur Ausführung des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) – werden folgende Entscheidungskriterien zu Grunde gelegt:
 - a) Zu 75 Prozent Anteil der Familien in der Einkommensgruppe Familien mit Bezug von Leistungen zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch
 - b) Zu 25 Prozent Anteil der Kinder mit nicht deutscher Erstsprache
 - c) Interessenbekundung mit Vorlage eines entsprechenden Konzeptes
2. Die für das Kindergartenjahr 2025/2026 zugewiesenen Landesmittel für die Förderung von Kindertageseinrichtungen als plusKITA in Höhe von insgesamt 215.080,79 Euro werden anhand der oben genannten Kriterien wie folgt vergeben:
 1. Städtische Kindertageseinrichtung Die kleinen Strolche
 2. Katholische Kindertageseinrichtung Don Bosco
 3. Katholische Integrative Tageseinrichtung Marien-Kindergarten
 4. Katholische Kindertageseinrichtung St. Martin
 5. Katholische Kindertageseinrichtung St. Michael

Jede dieser Kindertageseinrichtungen erhält eine Förderung in Höhe von 43.016,16 Euro.

Die Förderung steht unter dem Vorbehalt der jeweiligen Zuweisung entsprechender Landesmittel.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Durch die Weiterleitung der Landesmittel entstehen keine zusätzlichen Aufwendungen für den städtischen Haushalt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

7 Änderung der Elternbeitragssatzung Kindertagesbetreuung Vorlage: 2025/0006

Herr Schulte erläutert, dass mit der Änderung der Elternbeitragssatzung die in der Klausurtagung vom 30.10.2024 vorbereitete Erstattungsregelung bei einem Betreuungsausfall von einem ganzen Kalendermonat ergänzt wird. Zudem folgt eine Klarstellung bei der Geschwisterermäßigung und eine Änderung der Einkommenszurechnung beim paritätischen Wechselmodell, um in besonderen Familienkonstellationen Ungerechtigkeiten zu verhindern. Die Änderungen sollen mit Beginn des neuen Betreuungsjahres ab dem 01.08.2025 in Kraft treten.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage zur Vorlage beigefügte 4. Satzung der Stadt Beckum zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuung (Elternbeitragsatzung Kindertagesbetreuung) wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Durch die Änderung der Satzung entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Darüber hinaus können bei Betreuungsausfällen von mehr als einem Kalendermonat Mindereinnahmen in nicht zu beziffernder Höhe entstehen.

Finanzierung

Die Elternbeiträge werden unter den Produktkonten 030101.414100/614100 – Benutzungsgebühren und sonstige Entgelte – für die Offene Ganztagschule und 060701.414100/614100 – Benutzungsgebühren und sonstige Entgelte – für die Kindertagesbetreuung vereinnahmt.

Abstimmungsergebnis:

ungeänderte Beschlussempfehlung Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

8 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Frau Averdung erkundigt sich nach einem neuen Treffen für den Arbeitskreis zum Jugendpolitikprojekt. Herr Matuszek erklärt, dass ein Treffen nach Karneval angedacht ist. Eine Einladung dazu erfolgt rechtzeitig.

Frau Kreft erkundigt sich nach einer Alternative zum Freizeithaus Neubeckum. Aufgrund der dortigen Sanierung wird das Freizeithaus Neubeckum bis Herbst nicht genutzt werden können. Es laufen Gespräche mit den Besitzern alternativer Immobilien, erklärt Herr Schulte.

Für die Richtigkeit:

Beckum, den 25.02.2025

gezeichnet
Felix Brinkmann
Vorsitz

Beckum, den 20.02.2025

gezeichnet
Celine Speckmann
Schriftführung